

„Chöre zu Gast im Park der Gärten“

Aufruf zum Konzert am 13. und 14. Juni 2026

im „Park der Gärten“, Elmendorfer Straße 40 in Bad Zwischenahn

Der *Chorverband Niedersachsen Bremen* (CVNB) und der *Oldenburgische Sängerbund* (OSB) rufen gemeinsam mit dem *Park der Gärten* (PdG) alle interessierten Chöre auf am **Samstag, 13.06. sowie am Sonntag, 14.06.** jeweils von **11:00 Uhr bis 17.00 Uhr** ein stimmungsvolles und abwechslungsreiches Chorkonzert im Park der Gärten zu gestalten.

Als touristische Attraktion der Region und als Schaufenster des Niedersächsischen Gartenbaus bietet der Park der Gärten in Bad Zwischenahn von April bis Oktober Gartenlust pur.

Es erwartet Sie eine berauschende Vielfalt an gärtnerischen und kulturellen Attraktionen. Vielzählige Themengärten, Pflanzensammlungen und Beiträge sowie abertausende Frühlings- und Sommerblumen bieten Ihnen einen faszinierenden Einblick in die Welt der Gärten und jede Menge Anregungen und Informationen.

Der Park der Gärten bietet den Chören eine einmalige Werbepattform, um sich einem breiten Publikum öffentlich zu präsentieren. Als Auftrittszeit ist max. eine halbe Stunde pro Chor geplant. Es bleibt somit neben dem Auftritt noch genügend Zeit, um den Park in seiner Vielfalt zu genießen.

Der Eintritt für Aktive ist frei.

Da die Anzahl der Chöre begrenzt ist, behält sich der Chorverband vor, eine Auswahl zu treffen. Wir empfehlen Großchöre/Chorgruppen zu bilden, um auf der großen wunderbaren Bühne ein optisches und klangvoll ansprechendes Bild zu geben. Unter der überdachten Zeltbühne sind ausreichend Sitzplätze vorhanden. Zudem bietet die Park-Gastronomie alles, was das Kaffee-Kuchen-Herz begehrt. Weitere organisatorische Einzelheiten werden rechtzeitig abgestimmt.

Was ist jetzt zu tun?

- Chorleitung und Chor informieren
- Teilnahme planen.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis zum **15. Januar 2026** an info@cvnb.de. Sollten Sie Rückfragen haben, dann erreichen Sie uns telefonisch unter 0421 323699.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch den CVNB und durch das
niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur